

Inhaltsübersicht

Kapitel I:

Grundlagen internationaler Rechnungslegung	1
Abschnitt A: Einführung in die Bilanzpolitik.....	1
Abschnitt B: Europäisches Bilanzrecht und Internationalisierung der Rechnungslegung	34
Abschnitt C: Internationale Rechnungslegung im Spiegel der Börseneinführungsmodalitäten unterschiedlicher Kapitalmärkte.....	49

Kapitel II:

Die Bilanzierung in sechs Ländern auf einen Blick:

Einzel- und Konzernabschluß	63
Abschnitt A: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in den USA	64
Abschnitt B: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in Großbritannien.....	94
Abschnitt C: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in den Niederlanden	125
Abschnitt D: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in Frankreich	154
Abschnitt E: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in Spanien...	181
Abschnitt F: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in Japan.....	212

Kapitel III:

Synoptische Darstellung	242
--------------------------------------	-----

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnis der Übersichten.....	XX
Abkürzungsverzeichnis	XXI

Kapitel I:

Grundlagen internationaler Rechnungslegung

Abschnitt A: Einführung in die Bilanzpolitik

1. Grundlagen	1
1.1. Begriff der Bilanzpolitik	1
1.2. Objekte der Bilanzpolitik	2
1.3. Träger der Bilanzpolitik	2
1.3.1. Entscheidungsträger bei Einzelkaufleuten und Personenhandelsgesellschaften	3
1.3.2. Entscheidungsträger bei Kapitalgesellschaften	4
1.3.3. Sonstige Entscheidungsträger	5
1.4. Zeitliche Aspekte der Bilanzpolitik	5
1.4.1. Zeitpunkt des Einsatzes der Maßnahmen.....	5
1.4.2. Wirkungen der Maßnahmen	6
2. Ziele der Bilanzpolitik	6
2.1. Deduktion eines bilanzpolitischen Zielsystems.....	6
2.2. Monetäre Ziele	8
2.2.1. Grundlagen	8
2.2.2. Ausgewählte Einzelziele	9
2.2.2.1. Erfolgsentstehungs- und Ausschüttungsziele	9
2.2.2.2. Beeinflussung der Steuerbelastung	10
2.3. Nicht-monetäre Ziele	11
2.4. Zielkonflikte	13
3. Verhältnis zwischen Bilanzpolitik und Bilanzanalyse	15
4. Aktionsraum der Bilanzpolitik	15
4.1. Grenzen der Bilanzpolitik.....	15
4.2. Auswahlkriterien für einen zielgerichteten Einsatz bilanzpolitischer Instrumente.....	18
5. Instrumente der Bilanzpolitik	19
5.1. Überblick.....	19
5.2. Materielle Bilanzpolitik und Bildung stiller Reserven	20

5.3. Darstellung ausgewählter bilanzpolitischer Instrumente	21
5.3.1. Sachverhaltsgestaltung	21
5.3.2. Sachverhaltsabbildung	22
5.3.2.1. Formelle Bilanzpolitik	22
5.3.2.2. Materielle Bilanzpolitik	24
5.3.2.2.1. Ermessensspielräume	24
5.3.2.2.2. Wahlrechte	25
5.3.2.2.2.1. Gesetzliche Wahlrechte	26
5.3.2.2.2.2. Faktische Wahlrechte	27
5.3.3. Gewinnverwendung	27
6. Besonderheiten der Konzernbilanzpolitik	29
7. Besonderheiten der internationalen Bilanzpolitik	31
8. Literaturverzeichnis	32

Abschnitt B: Europäisches Bilanzrecht und Internationalisierung der Rechnungslegung 34

1. Anspruch und Realität der EG-Richtlinien zur Bilanzierung und Prüfung	34
1.1. Grundlagen	34
1.2. Ergebnis der EG-Richtlinien zum Bilanzrecht	36
2. Aktuelle Entwicklungstendenzen	40
2.1. Internationale Rechnungslegung und Börseneinführungsmodalitäten	40
2.2. Die Rolle des beratenden Forums im Rahmen der Harmonisierungsbestrebungen	42
2.2.1. Aufgabe und Zusammensetzung des Forums	42
2.2.2. Beurteilung des Forums	43
2.3. Deutsches versus angelsächsisches Bilanzrecht	44
3. Zusammenfassung	46
4. Literaturverzeichnis	47

Abschnitt C: Internationale Rechnungslegung im Spiegel der Börseneinführungsmodalitäten unterschiedlicher Kapitalmärkte

1. Problemstellung	49
2. Die Notwendigkeit der Bedienung der internationalen Kapitalmärkte durch international agierende Unternehmen	49

3. Anforderungen an die Rechnungslegung.....	51
3.1. Anforderungen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften.....	51
3.2. Anforderungen in Staaten außerhalb der Europäischen Gemeinschaften.....	54
3.2.1. Anforderungen des US-amerikanischen Kapitalmarktes...	54
3.2.2. Anforderungen des japanischen Kapitalmarktes.....	58
3.2.3. Anforderungen sonstiger Kapitalmärkte – dargestellt am Beispiel Singapurs.....	59
4. Literaturverzeichnis.....	61

**Kapitel II:
Die Bilanzierung in sechs Ländern auf einen
Blick – Einzel- und Konzernabschluß**

Abschnitt A: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in den USA.....	64
---	-----------

1. Rahmenbedingungen.....	64
1.1. Die Rechtsgrundlage der Rechnungslegungsvorschriften.....	64
1.2. Zentrale Rechnungslegungsgrundsätze.....	65
1.2.1. Das Prinzip der ‚fair presentation‘.....	66
1.2.2. Der Grundsatz der ‚substance over form‘.....	66
1.2.3. Das ‚going-concern‘-Prinzip.....	66
1.2.4. Der Grundsatz der Wesentlichkeit.....	66
1.2.5. Das ‚accrual principle‘.....	66
1.2.6. Das Vorsichtsprinzip.....	67
2. Der Einzelabschluß.....	67
2.1. Die Bilanz.....	67
2.1.1. Inhalt und Aufbau.....	67
2.1.2. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten.....	68
2.1.3. Ausgewählte Bilanzpositionen der Aktivseite.....	69
2.1.3.1. Wertpapiere des Umlaufvermögens.....	69
2.1.3.2. Vorratsvermögen.....	70
2.1.3.3. Sonderprobleme der Langfristfertigung.....	71
2.1.3.4. Finanzanlagevermögen.....	72
2.1.3.5. Sachanlagevermögen.....	73
2.1.3.6. Immaterielles Anlagevermögen.....	74
2.1.4. Ausgewählte Bilanzpositionen der Passivseite.....	74

2.1.4.1. Kurzfristige Verbindlichkeiten	74
2.1.4.2. Langfristige Verbindlichkeiten	74
2.1.4.3. Rückstellungen	75
2.1.4.4. Pensionsrückstellungen	76
2.1.4.5. Latente Steuern	77
2.2. Die Gewinn- und Verlustrechnung.....	78
2.3. Die Kapitalflußrechnung	79
2.4. Die Eigenkapitalverwendungsrechnung.....	79
2.5. Der ‚Lagebericht‘	80
2.6. Der Anhang	80
3. Konzernabschluß	80
3.1. Bedeutung des Konzernabschlusses in den USA.....	80
3.2. Ansatz- und Bewertungsvorschriften.....	81
3.3. Abschlußstichtag	81
3.4. Konsolidierungskreis	82
3.5. Offenlegung der Konsolidierungspolitik	82
3.6. Größenabhängige Befreiungen.....	83
3.7. Teilkonzernabschlüsse	83
3.8. ‚Zusammengefaßte Abschlüsse‘	84
3.9. Kapitalkonsolidierung	84
3.9.1. Purchase-Methode	84
3.9.2. Pooling of Interests-Methode	86
3.9.3. Equity-Methode.....	88
3.9.4. Quotenkonsolidierung	89
3.10. Zwischenergebniseliminierung.....	90
3.11. Währungsumrechnung.....	91
4. Literaturverzeichnis	93
Abschnitt B: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in Großbritannien	
1. Einleitung	94
1.1. Rechtsgrundlagen	94
1.2. Richtlinien der Wirtschaftsprüferverbände.....	94
1.3. Allgemeine Vorschriften	95
1.3.1. Allgemeine Rechnungslegungsvorschriften	95
1.3.2. Generalnorm des englischen Bilanzrechts	95
1.4. Unternehmensformen	95
1.4.1. ‚Unincorporated associations‘	95

1.4.2. ‚Registered companies‘	96
1.4.2.1. ‚Companies limited by shares‘	96
1.4.2.2. ‚Companies limited by guarantee‘	96
1.4.2.3. ‚Unlimited companies‘	96
2. Der Einzelabschluß	97
2.1. Die Form des Jahresabschlusses	97
2.2. Bewertung	98
2.2.1. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten	98
2.2.2. Alternative Bewertung	98
2.2.3. Bewertungsvereinfachungen	100
2.2.4. Abschreibungen	100
2.2.4.1. Planmäßige Abschreibungen	100
2.2.4.2. Außerplanmäßige Abschreibungen	101
2.3. Einzelne Bilanzpositionen	102
2.3.1. Anlagevermögen	102
2.3.1.1. Immaterielles Anlagevermögen	102
2.3.1.1.1. Ingangsetzungs- und Erweiterungsauf-	
wendungen	102
2.3.1.1.2. Aktivierbarkeit von Forschungs- und	
Entwicklungsaufwendungen	102
2.3.1.1.3. Selbsterstellte immaterielle Vermögens-	
gegenstände	104
2.3.1.2. Sachanlagevermögen	104
2.3.2. Umlaufvermögen	104
2.3.2.1. Langfristfertigung	104
2.3.2.2. Disagio	105
2.3.2.3. Rechnungsabgrenzungsposten	105
2.3.3. Rückstellungen	105
2.3.3.1. Pflichtrückstellungen	105
2.3.3.2. Aufwandsrückstellungen	106
2.4. Absicherung der Pensionszahlungen	106
2.5. Gewinn- und Verlustrechnung – ‚extraordinary‘ und	
‚exceptional items‘	108
3. Der Konzernabschluß	110
3.1. Grundlagen des Konzernabschlusses	110
3.1.1. Bedeutung des Konzernabschlusses	110
3.1.2. Inhalt und Form des Konzernabschlusses	111
3.1.3. Pflicht zur Konzernrechnungslegung	111

3.1.4. Befreiungsmöglichkeiten	112
3.1.5. Konsolidierungswahlrechte und -verbote	113
3.1.6. Einbeziehung ausländischer Gesellschaften	114
3.2. Konsolidierungsmaßnahmen	115
3.2.1. Die ‚acquisition-method‘	115
3.2.1.1. Einzubeziehende Größen bei der Erstkonsolidierung	116
3.2.1.2. Ermittlung des aufzurechnenden Eigenkapitals während der Erstkonsolidierung	116
3.2.1.2.1. Ermittlung der Vermögensgegenstände und Schulden	116
3.2.1.2.1.1. Behandlung immaterieller Vermögensgegenstände	117
3.2.1.2.1.2. Zusätzliche Rückstellungen	117
3.2.1.2.2. Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden zum Erstkonsolidierungs- zeitpunkt	117
3.2.1.3. Behandlung der Anteile anderer Gesellschafter	118
3.2.1.4. Der Unterschiedsbetrag	119
3.2.1.5. Stichtag der Erstkonsolidierung	120
3.2.2. Die ‚merger method‘	120
3.2.2.1. Voraussetzungen für die Anwendung	120
3.2.2.2. Ansatz und Bewertung der Vermögensgegen- stände sowie Eigenkapitalausweis	121
3.2.3. Umgehung der ‚acquisition method‘	122
3.3. ‚Joint ventures‘ und assoziierte Unternehmen	122
4. Schlußbetrachtung	123
5. Literaturverzeichnis	124
Abschnitt C: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in den Niederlanden	
1. Rahmenbedingungen	125
1.1. Rechtliche Verpflichtung zur Rechnungslegung	126
1.2. Bilanzierungsgrundsätze	127
2. Der Einzelabschluß	128
2.1. Gliederung des Jahresabschlusses	128
2.2. Bewertungsgrundlagen für Aktiva und Passiva	129
2.2.1. Anschaffungs- und Herstellungskosten	129

2.2.2. Zeitwerte (actuele waarde)	130
2.2.2.1. Der Wiederbeschaffungswert (vervangingswaarde)	131
2.2.2.2. Der Betriebswert (bedrijfswaarde)	132
2.2.2.3. Der Verkaufswert (opbrengstwaarde)	132
2.2.3. Abschreibungen	133
2.2.3.1. Planmäßige Abschreibungen (afschrijvingen)	133
2.2.3.2. Außerplanmäßige Abschreibungen (waardeverminderingen)	133
2.3. Immaterielle Wirtschaftsgüter (immateriele vaste activa)	134
2.3.1. Die mit der Gründung und der Ausgabe von Anteilen verbundenen Kosten	134
2.3.2. Forschungs- und Entwicklungskosten	134
2.3.3. Die mit dem Erwerb von Konzessionen, Nutzungsrechten und Rechten an geistigem Eigentum verbundenen Kosten	135
2.3.4. Geschäfts- oder Firmenwert (goodwill)	136
2.3.5. Vorauszahlungen auf immaterielle Wirtschaftsgüter	136
2.4. Leasing im Sachanlagevermögen (materiele vaste activa)	137
2.5. Finanzanlagevermögen (financieele vaste activa)	137
2.6. Vorräte	140
2.7. Eigenkapital	141
2.8. Neubewertungsrücklage	142
2.9. Rückstellungen (voorzieningen)	142
2.10. Latente Steuern	144
2.11. Agio/Disagio bei Kreditbeziehungen	146
2.12. Rechnungsabgrenzungsposten	146
3. Konzernabschluß (geconsolideerde jaarrekening)	146
3.1. Aufstellungspflicht	147
3.2. Konsolidierungskreis (consolidatiekring) im weiteren Sinne	148
3.3. Konsolidierungsmaßnahmen	150
3.3.1. Vollkonsolidierung mit Minderheitenausweis	150
3.3.2. Quotenkonsolidierung	150
3.3.3. Equity-Methode	150
3.3.4. Aufwands- und Ertragskonsolidierung, Schuldenkonsolidierung und Zwischenergebniseliminierung	151
3.4. Währungsumrechnung	151
4. Schlußbetrachtung	152
5. Literaturverzeichnis	153

Abschnitt D: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in Frankreich	154
1. Rechtliche Rahmenbedingungen	154
2. Der Einzelabschluß	155
2.1. Generalnorm und GoB	155
2.2. Gliederung und Elemente des Jahresabschlusses	155
2.3. Bewertung	156
2.3.1. Anschaffungskosten	156
2.3.2. Herstellungskosten	156
2.3.3. Abschreibungen	157
2.3.4. Neubewertung	158
2.4. Einzelposten der Bilanz	158
2.4.1. Abgrenzung des Anlagevermögens	158
2.4.2. Immaterielles Anlagevermögen	159
2.4.2.1. Forschungs- und Entwicklungskosten	159
2.4.2.2. Patente und Markenrechte	159
2.4.2.3. Geschäfts- oder Firmenwert	160
2.4.2.4. Software	160
2.4.3. Sachanlagevermögen	160
2.4.4. Finanzanlagevermögen	161
2.4.5. Umlaufvermögen	161
2.4.5.1. Vorräte	161
2.4.5.2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	161
2.4.6. Rechnungsabgrenzungsposten und Disagio	162
2.4.7. Eigenkapital	162
2.4.7.1. Grund- und Stammkapital	162
2.4.7.2. Rücklagen	163
2.4.7.3. Subventionen	163
2.4.7.4. Reglementierte Rücklagen	163
2.4.8. Rückstellungen	164
2.4.9. Verbindlichkeiten	165
3. Der Konzernabschluß	165
3.1. Rechtliche Grundlagen des Konzernabschlusses	165
3.2. Charakter des Konzernabschlusses	166
3.3. Verhältnis zwischen Einzel- und Konzernabschluß	166
3.3.1. Grundsatz	166
3.3.2. Obligatorische Bilanzänderungen	167
3.3.3. Fakultative Bilanzänderungen	167

3.3.3.1. Zielsetzung	167
3.3.3.2. Bewertung des Vorratsvermögens	167
3.3.3.3. Berücksichtigung von Preisänderungen und Wiederbeschaffungskosten	168
3.3.3.4. Behandlung des Leasing.....	168
3.3.3.5. Aktivierung von Fremdkapitalzinsen als Her- stellungskosten.....	169
3.3.3.6. Forderungen und Verbindlichkeiten in auslän- discher Währung.....	169
3.3.3.7. Ausweis der ‚titres subordonnés‘	169
3.3.3.8. Spezielle Bewertungsvorschriften für bestimmte Branchen.....	170
3.4. Aufstellungspflicht und Konsolidierungskreis.....	170
3.4.1. Befreiungsmöglichkeiten	171
3.4.2. Einbeziehungswahlrechte und -verbote	171
3.4.3. Stichtag des Konzernabschlusses	172
3.5. Konsolidierungsmaßnahmen.....	172
3.5.1. Vollkonsolidierung.....	172
3.5.2. Pooling-of-Interests-Methode.....	175
3.5.3. Quotenkonsolidierung	175
3.5.4. Equity-Methode.....	175
3.5.5. Behandlung konzerninterner Beziehungen	176
3.6. Währungsumrechnung	176
4. Schlußbetrachtung	177
5. Literaturverzeichnis	179
Abschnitt E: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in Spanien	181
1. Rahmenbedingungen der Rechnungslegung in Spanien	181
1.1. Geschichtliche Entwicklung der Rechnungslegung	181
1.2. Geschichtliche Entwicklung der Rechnungsprüfung.....	182
1.3. Rechtsgrundlagen für die Rechnungslegung	182
1.4. Bestandteile des Jahresabschlusses	183
2. Bilanzpolitische Ausgestaltungsmöglichkeiten des Einzelabschlusses in Spanien	183
2.1. Verhältnis zwischen Handels- und Steuerbilanz.....	183
2.2. Gliederungs-, Ausweis- und Erläuterungswahlrechte	184
2.2.1. Gliederungswahlrechte	184

2.2.2. Ausweiswahlrechte	185
2.2.3. Erläuterungswahlrechte	186
2.3. Ansatzalternativen	187
2.3.1. Ansatzwahlrechte	188
2.3.2. Ansatzspielräume	188
2.3.2.1. Aktiva	188
2.3.2.2. Passiva	188
2.4. Bewertungsalternativen	188
2.4.1. Bewertungswahlrechte	188
2.4.1.1. Neubewertung	188
2.4.1.2. Aufwendungen für die Errichtung des Geschäftsbetriebs	190
2.4.1.3. Immaterielles Anlagevermögen	190
2.4.1.4. Sachanlagevermögen	191
2.4.1.5. Finanzanlagen	191
2.4.1.6. Vorräte	192
2.4.1.7. Kurzfristige Finanzanlagen	192
2.4.1.8. Fremdwährungsbewertung	192
2.4.2. Bewertungsspielräume	192
2.4.2.1. Aktiva	192
2.4.2.2. Passiva	192
3. Bilanzpolitische Ausgestaltungsmöglichkeiten des Konzernabschlusses in Spanien	194
3.1. Verhältnis zwischen Einzel- und Konzernabschluß	194
3.2. Pflicht zur Erstellung eines Konzernabschlusses	194
3.3. Alternativen auf Konsolidierungsebene	195
3.3.1. Konsolidierungskreis	195
3.3.2. Kapitalkonsolidierung	196
3.3.3. Quotenkonsolidierung	197
3.3.4. Equity-Methode	197
3.3.5. Zwischenergebniseliminierung	198
3.4. Gliederungs-, Ausweis- und Erläuterungswahlrechte	198
3.4.1. Gliederungswahlrechte	198
3.4.2. Ausweiswahlrechte	198
3.4.3. Erläuterungswahlrechte	199
3.5. Ansatz- und Bewertungsalternativen	199
4. Unterschiede der Rechnungslegung in Spanien und Deutschland	200
4.1. Vergleich des Einzelabschlusses in Spanien und Deutschland	200

4.1.1. Unterschiede im Rahmen der Bilanz.....	200
4.1.2. Unterschiede im Rahmen der Gewinn- und Verlustrechnung	203
4.1.3. Unterschiede im Rahmen des Anhangs	203
4.1.4. Unterschiede im Rahmen des Lageberichts	204
4.2. Vergleich des Konzernabschlusses in Spanien und Deutschland.	204
4.2.1. Unterschiede im Rahmen der Konzernbilanz	204
4.2.2. Unterschiede im Rahmen der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	206
4.2.3. Unterschiede im Rahmen des Konzernanhangs	206
4.2.4. Unterschiede im Rahmen des Konzernlageberichts	207
4.2.5. Die Konzernbesteuerung.....	207
5. Schlußbetrachtung	208
6. Literaturverzeichnis	210

**Abschnitt F: Bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten in
Japan**.....

.....	212
1. Grundlagen der Rechnungslegung	212
1.1. Rechtsquellen	212
1.2. Bestandteile des Jahresabschlusses	214
1.3. Prüfung des Jahresabschlusses	214
2. Einzelabschluß	215
2.1. Aktiva	215
2.2. Passiva.....	221
2.3. Gewinn- und Verlustrechnung	224
3. Konzernabschluß	225
3.1. Grundlagen	225
3.2. Konsolidierungskreis	226
3.3. Konsolidierungsmaßnahmen.....	227
3.3.1. Kapitalkonsolidierung.....	227
3.3.2. Equity-Konsolidierung.....	229
3.3.3. Behandlung konzerninterner Beziehungen	229
3.4. Währungsumrechnung	230
4. Bilanzierungspraxis	230
5. Schlußbetrachtung	239
6. Literaturverzeichnis	240

Kapitel III:	
Synoptische Darstellung	242
Literaturverzeichnis	313
Stichwortverzeichnis	321